



## Umstellung des Laborinformationssystem in der Zytologie

Am 19.10.2015 wechselt die Zytologie von Bioanalytica ihr Laborinformationssystem (LIS) von MCS auf GLIMS. Somit werden Ihre Zytologieaufträge im selben LIS wie die Aufträge der Klinischen Chemie/Hämatologie und der Mikrobiologie bearbeitet. Neu werden ebenfalls in der Befundung der Portio-/Zervixabstriche von der Münchner Nomenklatur II auf die Fassung III gewechselt und gemäss neuen Erkenntnissen die HPV Typen 26, 66, 73 und 82 als high-risk Typen klassifiziert.

### UMSTELLUNG LIS

Mit der Umstellung des LIS und den Änderungen zur Befundung werden auch unser Berichtslayout sowie die Auftragsformulare vereinfacht. Sie finden einen Muster-Befund in der Beilage zu diesem Schreiben. Die neuen Auftragsformulare erhalten Sie in den nächsten Tagen via Kurier zugestellt.

Sollten wider Erwarten Befundübermittlungsprobleme auftreten, wenden Sie sich bitte an den Innendienst der Bioanalytica.

### MÜNCHNER NOMENKLATUR III

Aufgrund des Beschlusses der Koordinations-Konferenz der Zytologie wechselt Bioanalytica von der Münchner Nomenklatur II auf die Fassung III.

Die bewährte Gruppeneinteilung der Münchner Nomenklatur II bleibt erhalten, durch Suffixe wird jedoch eine getrennte Erfassung leichter und mässiger Dysplasien ermöglicht und die Unterscheidung zwischen Neoplasien des Platten- und Drüsenepithels offensichtlicher. Bitte beachten Sie dazu den beiliegenden Auszug aus der Publikation der Koordinations-Konferenz der Zytologie.<sup>1)</sup>

### NEUE HPV HIGHRISK TYPEN

Den HPV-Typen 26, 66, 73 und 82 wird gemäss neueren Studien ein gewisses onkogenes Potential beigemessen. Aus diesem Grund werden sie neu der high-risk Gruppe zugeordnet und entsprechend befundet.<sup>2)</sup>

### PUBLIKATIONEN

Auf Wunsch ist eine elektronische Zustellung der Publikationen jederzeit möglich.

### AUSKUNFTE

Fachliche Auskünfte:  
Zytologie-Team, Tel. 041 429 31 35

Innendienst Bioanalytica:  
bio.kundenbetreuung@bioanalytica.ch  
Tel. 041 429 31 21



### LITERATUR

- [1] Koordinations-Konferenz Zytologie. Münchner Nomenklatur III für die gynäkologische Zytodiagnostik der Zervix ab 1. Juli 2014.
- [2] Halc, Gordana, et al. „Pathogenic role of the eight probably/possibly carcinogenic HPV types 26, 53, 66, 67, 68, 70, 73 and 82 in cervical cancer.“ The Journal of pathology 234.4 [2014]: 441-451.